[Weitere Angaben: https://thue.museum-digital.de/object/1536 vom 28.03.2024]



Museum für Ur- und Frühgeschichte Thüringens / Brigitte Stefan [CC BY-NC-SA]

Objekt:	Ring mit ovalem Almandin
Museum:	Alte Synagoge Erfurt Waagegasse 8 99084 Erfurt +49 (0) 361 655-1608 digitalisierung@museumsverband-thueringen.de
Sammlung:	Der Erfurter Schatz
Inventarnummer:	5072/98

Beschreibung

Dieser Goldring ist mit einem ovalen und roten Almandin bestzt. Die schmale, flache, im Querschnitt halbrunde Ringschiene ist an den Schultern leicht verbreitert und verdickt. Sie trägt den Ringkopf mit einem längsovalen, roten Stein in Cabochonschliff. Der Ringkopf besteht aus zwei ineinanderliegenden, verbödeten und vernieteten Blechzargen. Der Rand der unteren Zarge ist durch eingefeilte Zacken verziert. In die obere gekehlte Zarge ist der Stein gefasst. [Stürzebecher, M. 2010: Die mittelalterliche jüdische Kultur in Erfurt. Bd. 1, S. 221. Weimar.]

Grunddaten

Material/Technik:	Gold, Almandin
Maße:	(in mm) H. 22,0; Dm. Ringschiene ca. 20,0; B. Ringschiene 1,1-1,7; Dm. Ringkopf 7,5-9,6; Stein 5,5 × 8,0

Ereignisse

Gefunden	wann	12.09.1998
	wer	Thüringisches Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie
	wo	Erfurt
Wurde genutzt	wann	1325-1350
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Hochzeit
- Lebenslauf (Bewerbung)
- Ring (Schmuck)
- Schmuck

Literatur

- Ostritz, S.; K. Sczech; M. Stürzebecher et al. (2010): Die mittelalterliche jüdische Kultur in Erfurt - Band 1 Der Schatzfund Archäologie - Kunstgeschichte - Siedlungsgeschichte. Weimar